

Zielgruppe: Beratende von KMU

# www.BEMpsy – Hilfen zum Eingliederungsmanagement



THEMEN: BELASTUNG UND BEANSPRUCHUNG • BEM – BERUFLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT • INKLUSION • STRESS  
ART DER HILFE: SOFTWARE-TOOL



## KURZBESCHREIBUNG

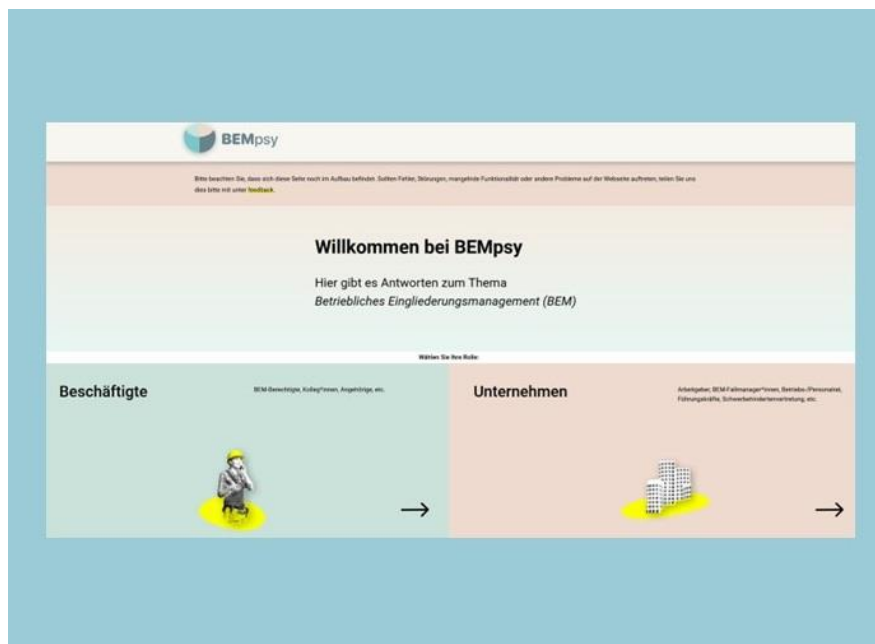
Auf der Internetplattform [www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de) finden Beratende umfassende Informationen, Werkzeuge und Umsetzungshilfen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM), die sie für ihre Beratung nutzen können.

## Was ist die Plattform [www.bempsy.de](http://www.bempsy.de)?

Auf der Internetplattform [www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de) erhalten Beratende alle erforderlichen Informationen und Werkzeuge zur Umsetzung eines Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM). Unternehmen sind per Gesetz verpflichtet Beschäftigten, die innerhalb von 12 Monaten länger als 6 Wochen arbeitsunfähig waren, ein BEM anzubieten (§ 167 Abs. 2 SGB IX). Das bedeutet, dass das Unternehmen den Beschäftigten helfen soll, wieder gesund zu werden und ihre Fähigkeit zur Arbeit aufrechtzuerhalten oder zu verbessern und den Arbeitsplatz zu erhalten. Beratende können mit der Unterstützung der BEMpsy-Plattform ihre Kundenunternehmen beim BEM unterstützen.

Auf [www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de) finden Beratende spezielle Informationen und Werkzeuge zum BEM unter anderem zu folgenden Themen

- **Infos und Handlungshilfen** zum BEM für Kundenunternehmen oder zur psychischen Balance für Führungskräfte.



[www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de)-Homepage © BEMpsy

- **Anleitungen** zur Durchführung von Gesundheitsgesprächen, zum Ansprechen von Auffälligkeiten oder zum Begleiten der Rückkehr ins Team.
- **Infos und Selbsttests** zum Erkennen von Hinweisen auf (psychische) Beeinträchtigungen speziell zu Depressionen, Angststörungen, Burnout, Abhängigkeit oder Long-Covid.
- Eine **Tätigkeitsanalyse** zur systematischen Diagnose der Belastung im Rahmen eines BEM-Gesprächs oder den **KFZA- Kurzfragebogen zur Arbeitsanalyse**, mit dem psychische Belastungen ermittelt werden können.

Auf der BEMpsy-Plattform finden sich neben speziellen Hilfen und Informationen für Unternehmen auch spezielle Angebote für Beschäftigte. Auch diese können für die Beratung genutzt werden. Dazu gehören zum Beispiel:

Speziell zur Umsetzung und Unterstützung beim BEM im Kundenbetrieb finden Beratende unter anderem folgende konkrete Hilfen für die Beratung:

- **Checklisten** zur fähigkeitsgerechten Arbeit, mit einem Gesprächsleitfaden mit Anregungen für den Kontakt zu Ihren BEM-berechtigten Mitarbeitenden oder einer Checkliste möglicher Belastungen.
- **E-Learning** Angebote für Beschäftigte zu den Themen Förderung Ihrer psychischen Gesundheit, „BEMpowerment“: Psychische Beeinträchtigungen im Fokus und Begleiter\*in für psychosoziale Gesundheit, mit Hilfestellungen im Arbeitsalltag und Privatleben.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Zielgruppe: Beratende von KMU

# www.BEMpsy – Hilfen zum Eingliederungsmanagement



THEMEN: BELASTUNG UND BEANSPRUCHUNG • BEM – BERUFLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT • INKLUSION • STRESS  
ART DER HILFE: SOFTWARE-TOOL

- Eine **Vorlage** für eine **Überlastungsanzeige**, die ein Signal an die Vorgesetzten und an die betriebliche Interessenvertretung ist, dass sich etwas ändern muss.

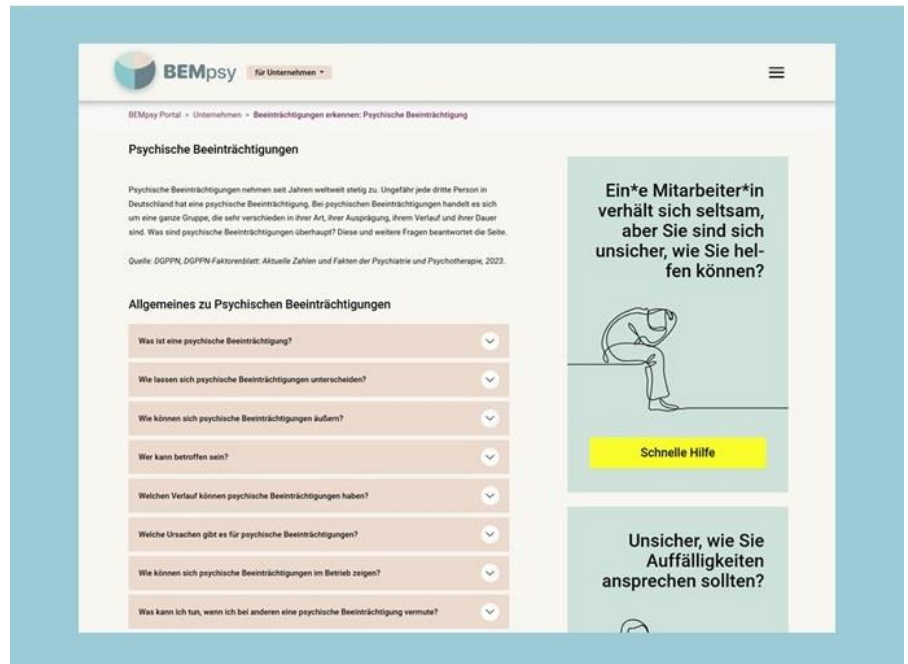
## Welchen Mehrwert hat die BEMpsy-Plattform für Beratende?

Beratende finden auf [www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de) alle erforderlichen Informationen zum vorgeschriebenen Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) an einer Stelle. Die Checklisten, Anleitungen und Selbsttests ermöglichen es den Beratenden das BEM selbst im Kundenbetrieb anzusprechen, auch wenn sie selbst keine Experten im BEM sind. Die BEMpsy-Plattform enthält Beratungs- und Hilfestellen für das BEM, die der/die Beratende in speziellen BEM-Fachfragen hinzuziehen kann.

Die BEMpsy-Plattform kann also von Beratenden wie ein Leitfaden genutzt werden, den Kundenbetrieb auf ein wichtiges gesetzlich vorgeschriebenes Thema aufmerksam zu machen und gemeinsam mit dem Kunden und mit Hilfe der BEMpsy-Inhalte und -Tools das Thema anzugehen.

## Wie können Beratende die BEMpsy-Plattform nutzen?

Beratende können die Internetplattform [www.BEMpsy.de](http://www.BEMpsy.de) wie ein Baukastensystem zum BEM nutzen. Sie finden hier kurze knappe Informationen zur ersten Orientierung, bei Bedarf jedoch auch umfassende Hintergrundinformationen, um sich selbst mit dem Thema vertraut zu machen. Gleichzeitig finden sie viele Praxishilfen zur Umsetzung eines



Beispiele für Informationen und Werkzeuge auf der BEMpsy-Plattform © BEMpsy

BEM, die sie zur Beratung im Kundenbetrieb nutzen können. Diese Praxishilfen können Beratende als gesamtes System gemeinsam mit dem Kunden nutzen aber auch jeweils je nach Bedarf und Interesse als einzelne Werkzeuge.



## Wer hat die BEMpsy-Plattform erarbeitet?

Entwickelt und umgesetzt wurde die Plattform im Projekt BEMpsy von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin sowie der GAW gemeinnützigen Gesellschaft für Arbeitsfähigkeit und Wohlbefinden mbH. Gefördert wurde BEMpsy vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aus Mitteln des Ausgleichsfonds. Begleitet wurde BEMpsy von einem Beirat unter anderem Sozialversicherungen sowie Sozialpartnern.